

Kontakt und Information

Kommunale Koordinierung KAOA

Ansprechpartner:

Maria Ricchiuti

Ilona Ginsberg

Fon: 0212 290 - 3573

Fon: 0212 290 - 3575

E-Mail: KAOA@solingen.de

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Eine Gemeinschaftsinitiative der Kommunalen Koordinierung Schule - Beruf Solingen und:



Mildred-Scheel-Berufskolleg
als Berufliches Gymnasium für Erziehung und Soziales



gefördert vom:
Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Rheinischer Einzelhandels-
und Dienstleistungsverband



Vereinigung Bergischer
Unternehmerverbände e.V. – VBU*



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgegeben von:

Klingenstein Solingen

Der Oberbürgermeister

Kommunales Jobcenter

Projekt „Kein Abschluss ohne Anschluss“, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen

Druck Klingenstein Solingen, Druckerei

Bildnachweis © ehrenberg-bilder/goodluz - Fotolia.com

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

Solingen



Berufsfelderkundung

BFE

INFORMATIONEN
FÜR UNTERNEHMEN



Praxis

Berufsfelderkundungen (BFE) sind eintägige Schnupperpraktika in Unternehmen. Schülerinnen und Schüler können hier entdecken, was es bedeutet z.B. Metall zu bearbeiten oder Menschen zu betreuen.

Alle Infos auf einen Blick:

Berufsfelderkundungen

- » dauern einen Schultag, d.h. ca. 6 Stunden
- » werden für einzelne Schülerinnen und Schüler oder kleinere Gruppen durchgeführt (2 bis max. 16 Jugendliche)
- » enthalten kleine praktische Arbeitsaufgaben
- » bieten Gelegenheit zum Austausch mit Ausbildern, Auszubildenden und Belegschaft
- » informieren über Betriebspraktika, Ausbildungs- und Karrierewege
- » helfen bei der Suche und Wahl von Praktika
- » werden in den Schulen vor- und nachbereitet

Vorstellungen klären – Fachkräfte sichern

In der Landesinitiative „**Kein Abschluss ohne Anschluss**“ (KAOA) übernehmen Schulen und Betriebe gemeinsam Verantwortung für die Berufsorientierung junger Menschen. Bei der Berufsfelderkundung knüpfen Unternehmen Kontakte zu Schülerinnen und Schülern der achten Klasse aller Schulformen und zeigen ihren Betrieb.

Ihr Unternehmen:

- » kommt so in Kontakt mit künftigen Praktikanten und potenziellen Fachkräften
 - » präsentiert sich als engagierter Ausbildungsbetrieb
 - » unterstützt die Schulen bei der Berufsorientierung
 - » wirbt für den eigenen Betrieb
 - » bereitet Jugendliche auf die Berufswelt vor
- Sie als Unternehmer haben so die Chance, Ihre Nachwuchskräfte von morgen kennenzulernen.

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Machen Sie mit! Stellen Sie Ihre Plätze für die Berufsfelderkundung über das Portal ein:

www.solingen.bfe-nrw.de

Jugendliche aller Schulformen informieren sich in diesem Portal über passende Plätze und können sie dort direkt buchen. Das Portal zeigt Ihnen, ob Ihre Plätze gebucht worden sind und bietet fertige Vorlagen für eine Teilnahmebescheinigung.